

Beleg



Zeitung: Nordseezeitung	Erscheinungstermin: 16.11.09
Auflage: --	

Stars servieren für gute Sache „Wolkenschieber“-Gala bringt rund 140 000 Euro für Bremer Organisationen

BREMEN. Donnerwetter, lässt sich da nur sagen! Bei der „Wolkenschieber“-Gala am Sonnabend im Bremer Congress Centrum sind satte 140 000 Euro zusammengekommen. Damit wurde das Ergebnis der ersten Gala vor zwei Jahren (117 000 Euro) erheblich überboten. Das Geld geht an die Organisationen Epsymo, „Schattenriss“, Trauerland, an das Kinderhospiz Jona, das „Zuhause für Kinder“ und die Peter-Maffay-Stiftung.

Allerlei Prominente hatten sich für die gute Sache zur Verfügung gestellt. So servierte unter anderem „Tatort“-Kommissarin Sabine Postel ebenso gekonnt. Vorspeisen und Hauptgänge wie Schau-

spielerin Hilde Kregel und Erik Roßbänder (Bremer Shakespeare Company). Auf Wein von Postels Kollege Stedefreund alias Oliver Mommsen mussten die rund 600 Gäste im in Weiß geheilten Hansesaal – vornehmlich aus der Bremer Wirtschaft – allerdings verzichten. Ihn hatte die Grippe ereilt. Ins Leben gerufen hat die „Wolkenschieber“-Gala Rainer Knüppel von der Event-Agentur Joke.

Durch den Abend führte als Moderator Yared Dibaba. Die erst 14-jährige Geigerin Jule Pünjer beeindruckte die Gäste mit ihrem virtuoson Spiel. Deutsch-Rocker Peter Maffay betonte, wie wichtig ihm die Zusammenarbeit mit be-

dürftigen Kindern und Jugendlichen sei. Maffay: „Wir brauchen heutzutage solche Benefizprojekte sehr.“ Die Künstler von „Colorado“ boten eine Performance, die Artistik und Videokunst verbindet. Magische Momente und spektakuläre Jonglage ließen die Gäste, denen die Spendensumme zu verdanken ist, staunen.

Ein Höhepunkt des Abends war zweifelsohne der Auftritt von Laith Al-Deen. Er punktierte mit den Songs „Bilder von Dir“ und „I’m on fire“. Begeistert war das Publikum, als sich Maffay spontan eine Gitarre schnappte und den Sänger begleitete. Die Menge tobte. Termin für die nächste Gala: 3. Dezember 2011. (gn)



Die Schauspielerinnen Sabine Postel (Mitte links) und Hildegard Kregel bedienen auf der „Wolkenschieber-Gala“ Gäste.
Foto Michael Bahlo